

# Unsere Fachgruppen



Vermessung und Landentwicklung



Bau und Immobilien



Umwelt



Straßenbau



Arbeit & Umwelt



Lebensmittelchemie

## Hinweise:

Interessierte Kolleginnen und Kollegen sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

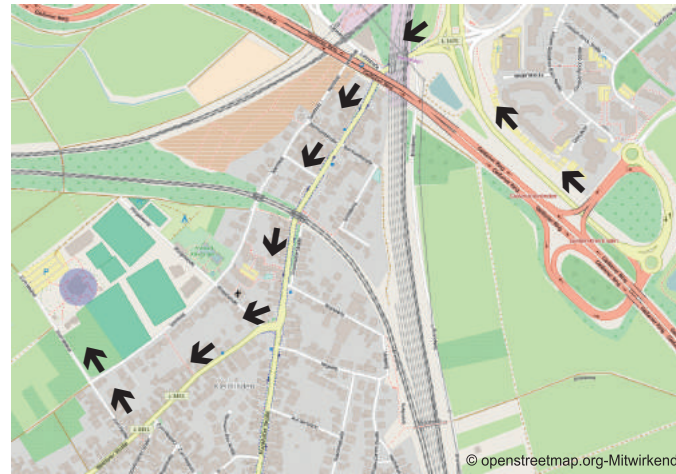
Die Anträge nach § 10 Absatz 1 der Satzung müssen bis spätestens 25.10.2022 beim Landesvorsitzenden Dr. Detmar Lehmann, Triftstraße 3, 34314 Espenau oder einem der anderen Vorstandsmitglieder eingegangen sein.

Für die Teilnahme am Landesgewerkschaftstag ist Dienstbefreiung gem. § 16 Nummer 2 a der Hessischen Urlaubsverordnung zu gewähren.

*Als Teilnehmer/in erkläre ich mich damit einverstanden, dass die im Zusammenhang mit meiner Teilnahme an der Veranstaltung gemachten Fotos in Print- und Onlinemedien sowie fotomechanischen Vervielfältigungen (Filme etc.) ohne Anspruch auf Vergütung verbreitet und veröffentlicht werden.*

# Veranstaltungsort

Bürgerhaus Kleinlinden  
Zum Weiher 33  
35398 Gießen - Kleinlinden  
Tel. 0641-71044



## Anreise mit dem PKW

Gießener Ring – B49 an der Ausfahrt „Gießen-Kleinlinden“ verlassen. An der nächsten Ampelkreuzung nach links in die Frankfurter Straße abbiegen (Richtung Stadtteil „Kleinlinden“; unter der B 49 hindurch). Der Frankfurter Straße ca. 1 km weiter folgen bis zur 2. Ampel – hier nach rechts in die Abzweigung „Wetzlarer Straße“ abbiegen. Danach in die zweite Straße nach rechts („Zum Weiher“) abbiegen – das Bürgerhaus Kleinlinden befindet sich am Ende dieser Straße (Ortsrandlage). Kostenlose Parkplätze befinden sich vor dem Haus.

## Anreise mit dem Zug

Reisen sie zum Bahnhof Gießen an. Nehmen sie dann die Buslinie 1 oder 11 in Richtung Lützellinden/Wetzlar (Haltestelle Friedrichstraße, vom Bahnhofsvorplatz über eine Treppe zur Frankfurter Straße erreichbar). Steigen Sie in Kleinlinden an der Haltestelle Wetzlarer Straße aus und gehen dann nach ca. 250 m rechts in die Straße Zum Weiher. Nach ca. 250 m ist auf der rechten Seite das Bürgerhaus.

Gewerkschaft Technik  
und Naturwissenschaft  
im dbb beamtenbund  
und tarifunion

**BTB**

# Krisenbewältigung in Zeiten des Klimawandels



## 17. Landesgewerkschaftstag

am

**22. November 2022**

in

**Gießen - Kleinlinden**

# Krisenbewältigung in Zeiten des Klimawandels

## Was kann der naturwissenschaftlich-technische Dienst tun?

Weltweit treten durch den Klimawandel vielfältige Krisen auf. Auch Deutschland ist davon betroffen - zuletzt durch die Flutkatastrophe im Ahrtal im Jahr 2021.

Schnelles und konsequentes Handeln ist daher mehr denn je gefordert. Künftig werden große Anstrengungen unternommen werden müssen, um menschliche Lebensräume nachhaltig zu sichern. Dass diese Aufgabe eine staatliche Aufgabe ist, schreibt Artikel 20a des Grundgesetzes fest. Der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und der Tiere auch in Verantwortung für die künftigen Generationen ist demnach eine zentrale Aufgabe für den öffentlichen Dienst.

Doch wie kann der naturwissenschaftlich-technische Dienst mit seiner fachlichen Expertise die Bewältigung von Krisen unterstützen?

Die Datenerhebung und Datenauswertung von starken Regeneignissen und Trockenperioden ist elementar, um Klimaereignisse früher und rechtzeitig vorhersagen zu können. Die Analyse der zunehmenden Erwärmung von Städten erlaubt Vorhersagen darüber, wie der Klimawandel urbane Regionen betrifft. Durch die Genehmigung von Rückhaltebecken, Retentionsraum, Renaturierungs- und sonstigen Maßnahmen können Schäden durch Starkregen minimiert werden.

Um Neubauprojekte und Bestandsgebäude vor Starkregen und Überflutungen zu schützen, sind bauliche und betriebliche Objektschutzmaßnahmen erforderlich. Eine objektbezogene Bewertung des Gefährdungspotentials ist die Voraussetzung dafür, wirksame und wirtschaftliche Maßnahmen zu identifizieren.

Insbesondere bei der Neubauplanung ist die bauliche Gestaltung der Außenanlagen, wie zum Beispiel die Errichtung von baulichen Barrieren, Versickerungsflächen und ausreichend dimensionierten Entwässerungsanlagen zu beachten. Hebeanlagen und Rückstauverschlüsse sind wirksame Maßnahmen zum Schutz gegen Überflutung und Rückstau von Abwasser.

Flächen für Hochwasserschutz und Renaturierungsmaßnahmen werden in Flurneuordnungsverfahren gestaltet und bereitgestellt. Landnutzungskonflikte werden beseitigt. Hierbei werden Planungen und Entscheidungen auf Grundlage von aktuellen

und qualitätsgesicherten Geoinformationen und Karten getroffen. Diese dienen auch Polizei und Katastrophenschutz zur Orientierung und Einsatzplanung.

Um diesen Aufgaben gerecht zu werden, ist genügend qualifiziertes und entsprechend bezahltes Personal erforderlich. Hohe Personalabgänge durch die geburtenstarken Jahrgänge und die Abwerbung von Personal werden den naturwissenschaftlich-technischen Dienst in den kommenden Jahren vor enorme Herausforderungen stellen, denen mit der Gewinnung von passend ausgebildetem Nachwuchs begegnet werden muss.

Als Referenten zu diesem Thema sind Vertreter des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie sowie der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände vorgesehen.

Der BTB Hessen lädt Sie zum

## Landesgewerkschaftstag 2022

herzlich ein.

## Öffentlicher Teil

### 9.30 Uhr Begrüßung

Dr. Detmar Lehmann, Vorsitzender des BTB Hessen

### 9.40 Uhr Grußworte

Jan Seidel, Vorsitzender des BTB Bund

Heini Schmitt, Vorsitzender des dbb Hessen

Gastgebende Kommune und Landkreis

### 10.30 Uhr Krisenbewältigung und Klimawandel

Vertreter der Landtagsfraktionen

### 11.00 Uhr Fachvorträge

### 12.00 – 13.00 Uhr Mittagsimbiss

Der Imbiss ist kostenfrei

Ende des öffentlichen Teils der Veranstaltung

## Mitgliederversammlung

13:15 Uhr Beginn der Mitgliederversammlung

1. Eröffnung, Begrüßung, Beschlussfähigkeit
2. Wahl des Präsidiums
3. Geschäftsbericht
4. Beschlussfassung über Anträge
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfungsbericht
7. Entlastung des Vorstandes
8. Haushaltsvoranschlag 2023 bis 2025
9. Bekanntgabe der von den Fachgruppen benannten Mitglieder des neuen Landesvorstandes
10. Wahl der Angestelltenvertretung
11. Wahl der Frauenvertreterin
12. Wahl der Jugendvertretung
13. Wahl der Vertretung der Ruhestandsbeamten/innen und Rentner/innen
14. Wahl der Vertretung der Menschen mit Behinderung
15. Wahl der kassenprüfenden Personen
16. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Landesvorstandes
17. Schlusswort

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

# BTB Hessen